

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Band: 103 (1996)

Heft: 4

Rubrik: Ausbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

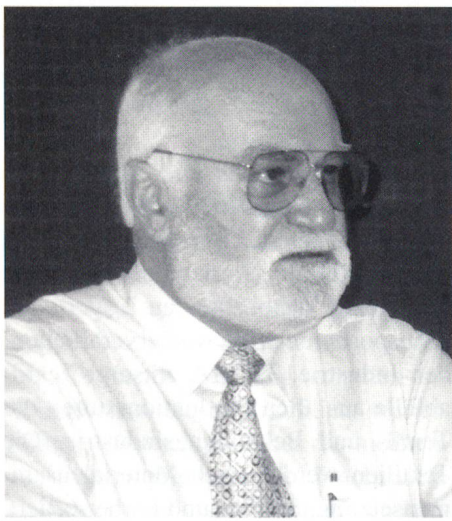
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

24. Generalversammlung der Genossenschaft STF 12. Juni 1996

Bruno Bolliger, Präsident der Aufsichtskommission stellte in seinen einführenden Worten fest, dass die seit längerem als notwendig erkannte Strukturveränderung im Textilbereich der Schweiz bereits weit fortgeschritten ist. Gleichzeitig zeichnet sich in der neuen Struktur ab, dass sich viele Einzelunternehmungen



Bruno Bolliger, Präsident der Aufsichtskommission der STF

im globalen Wettbewerb als standfest erweisen. Diese erfolgreichen Unternehmungen bedürfen des Ausbildungsangebotes der STF. «Im bestehenden Umfeld hat es unsere Fachschule verstanden, die von ihr verlangten Leistungen voll und ganz zu erbringen», so Bolliger.

Mehr Eigenwirtschaftlichkeit

Weiterhin machen sich Tendenzen breit, die STF noch mehr in die Eigenwirtschaftlichkeit zu entlassen. Bis heute ist die finanzielle Situation der STF zwar gut fundiert. Diese Situation kann sich aber rasch ändern, wenn die angekündigten Reduktionen der öffentlichen Hand und aus industriellen Kreisen wirksam werden.

Internationale Kooperation in der Ausbildung

Als Gastreferent sprach Prof. Dr.-Ing. Egbers, Direktor des Institutes für Tex-

**Schweizerische
Textil-, Bekleidungs-
und Modefachschule**

til- und Verfahrenstechnik (ITV) Denkendorf (D) zum Thema: «Kooperation in der Ausbildung auf europäischer Ebene». Die Textilindustrie und der Textilmaschinenbau benötigt gut ausgebildete Nachwuchskräfte mit Eigeninitiative, die global arbeiten können, so Egbers. Eine Flut von Gesetzen auf Länderebene machen es jedoch schwierig, derartige Kooperationen umfassend durchzuführen. Aufgrund der auch im europäischen Rahmen abnehmenden Studentenzahlen wäre eine Straffung der Ressourcen durch Kooperation sinnvoll. Das grösste Hindernis ist jedoch die Inkompatibilität der Studienpläne.

Weiterhin müsse die Industrie verstärkt Forderungen an die Umgestaltung der Ausbildung stellen.



Prof. Dr.-Ing. Egbers, Direktor des Institutes für Textil- und Verfahrenstechnik (ITV) Denkendorf (D) Fotos: Sei

Kooperation durch persönliche Beziehungen

Kooperationen funktionieren folglich nur dort, wo persönliche Beziehungen zwischen den Partnern bestehen. Dies wird durch die Neueinführung eines internationalen «Textil-Management-Seminars» deutlich. Dieses Seminar wird gemeinsam von der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule Wattwil (CH), dem Institut für Textil- und Verfahrenstechnik Denkendorf (D) und der Universität St. Gallen (CH) organisiert und durchgeführt. RS



24. GV der STF

Kurse an der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule

Basiskurse, Handel

741	Textiles Grundlagenwissen	St. Gallen	19. 10. 96 – 07. 06. 97	T
747	Farbdesigner/in III	St. Gallen	26. 10. 96 – 01. 02. 97	A
749	Faserstoffe	St. Gallen	22. 10. 96 – 17. 12. 96	A
782	Textilfachkurs	Bern	14. 10. 96 – 24. 03. 97	A

Spinnerei/Zwirnerei

514	Ringspinnerei	Wattwil	26. 08. 96 – 06. 09. 96	M
515	Rotorspinnerei	Wattwil	09. 12. 96 – 20. 12. 96	M
590	Betriebsführung	Wattwil	21. 10. 96 – 01. 11. 96	M
591	Personalführung	Wattwil	25. 11. 96 – 29. 11. 96	M

Weberei

534	Weberei	Wattwil	02. 09. 96 – 21. 09. 9	M
630	Grundkurs Weberei	Wattwil	04. 11. 96 – 15. 11. 96	M
590	Betriebsführung	Wattwil	21. 10. 96 – 01. 11. 96	M
591	Personalführung	Wattwil	25. 11. 96 – 29. 11. 96	M

Wirkerei/Strickerei

263	Maschenwaren Grundlagen	Wattwil	Okt/November 96	T
590	Betriebsführung	Wattwil	21. 10. 96 – 01. 11. 96	M
591	Personalführung	Wattwil	25. 11. 96 – 29. 11. 96	M

Veredlung

270	Textilmeister Fachricht. Textilveredlung	Wattwil	Sept. 96 – Juli 98	M
590	Betriebsführung	Wattwil	21. 10. 96 – 01. 11. 96	M
591	Personalführung	Wattwil	25. 11. 96 – 29. 11. 96	M

Mode

753	Schnittzeichnen (Grundkurs)	St. Gallen	02. 09. 96 – 28. 10. 96	A
755	Schnittzeichnen (Modellkurs)	St. Gallen	22. 10. 96 – 26. 11. 96	A
722	Modezeichnen (Aufbaukurs)	Zürich	06. 11. 96 – 22. 01. 96	A
723	Schnittzeichnen (Grundkurs)	Zürich	23. 10. 96 – 18. 12. 96	A
725	CAD-Intensivkurs (Grundlagen MODARIS)	Zürich	21. 10. 96 – 13. 11. 96	A
293	CAD-Workshop I (Schnittbild Diamino)	Zürich	15. 11. 96	T
736	CAD-Techn. Modellzeichnen (GraphicSpec)	Zürich	20. 09. 96 – 27. 09. 96	A

Bekleidungstechnik

590	Betriebsführung	Wattwil	21. 10. 96 – 01. 11. 96	M
591	Personalführung	Wattwil	25. 11. 96 – 29. 11. 96	M
309	Workshop Auslandstechniker	Zürich	Oktober 96	T
737	EXCEL im betriebliche Alltag (1. Stufe)	Zürich	15. 10. 96 – 17. 12. 96	A

Textilmaschinenindustrie (Aussendienst)

601	Textiltechnische Grundlagen	Wattwil	04. 11. 96 – 15. 11. 96	B
602	Kunden und Mitarbeiter im Alltag	Wattwil	18. 11. 96 – 22. 11. 96	B

Lehrlingskurse

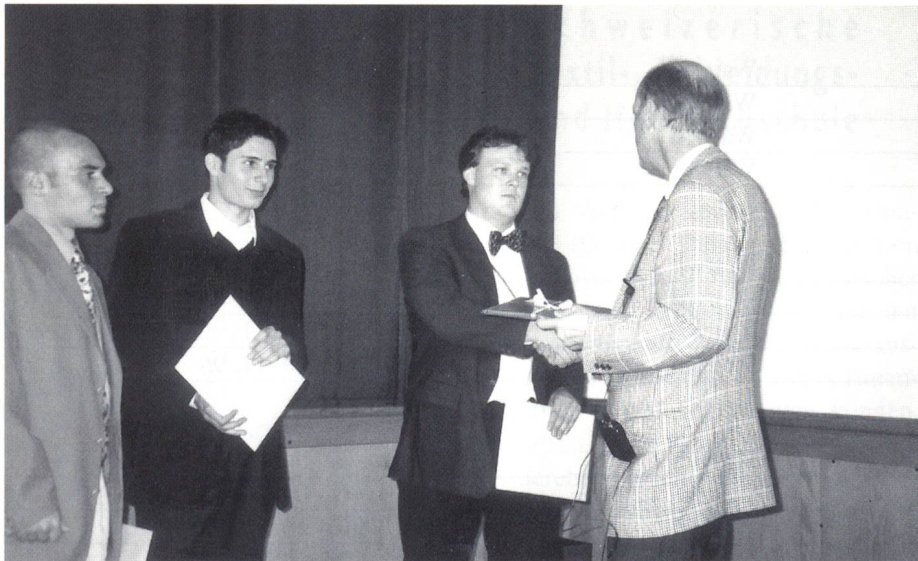
197	Branchenkunde für KV-Lehrlinge	St. Gallen	August 96 – Juni 97	T
712	Branchenkunde für KV-Lehrlinge	Zürich	07. 09. 96 – 07. 12. 96	T
785	Branchenkunde für KV-Lehrlinge	Olten	07. 09. 96 – 07. 12. 96	T

A = Abendkurs, B= Blockkurs, T = Tageskurs, M = Berufsbegleitende Meisterausbildung

Diplomierung an der STF 1996

Am 5. Juli 1996 konnten an der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule in Wattwil insgesamt 64 Absolventinnen und Absolventen aus der Schweiz, Italien, Deutschland und Südamerika diplomiert wer-

beruhen auf verschiedenen Voraussetzungen. Neben Initiative und Ideen seien auch fundierte Kenntnisse notwendig. Die Studentinnen und Studenten hätten in ihren Diplomarbeiten bewiesen, dass sie gut auf die Pra-



Übergabe der Diplome an die Webereitechniker durch Direktor Dr. Ch. Haller

Fotos: Ni

den. Darunter waren 3 Technikerinnen und Techniker der Fachrichtung Spinnerei, 3 Techniker der Weberei, 2 Absolventen der Fachrichtungen Weberei und Textilveredlung, 3 Techniker der Textilveredlung sowie 6 Textildesigner. In der Fachrichtung «Textilkaufleute» wurden insgesamt 36 Diplome vergeben. Für besondere Leistungen wurden Hans-Jörg Moser (Webereitechniker), Alda Petri (Textildesignerin), Monika Brander und Claudia Deflorin (Stylisten), Denise Engeler, Tina Rügger, Cornelia Liechti und Juliette Zemp (Textilkaufleute) ausgezeichnet. Weiterhin erhielten 2 Meister der Baumwollspinnerei ihr Diplom.

Dr. Ch. Haller, Direktor der STF, ging in seinen einleitenden Worten auf die Globalisierung der Märkte und deren Auswirkungen auf die Textilwirtschaft ein. Haller zeigte auf, dass Flexibilität auch im Sinne von Mobilität zu verstehen sei. Dies betreffe selbstverständlich auch die Stellensuche. Erfolg in der Wirtschaft

xis vorbereitet sind. In seiner Ansprache an die Diplomandinnen und Diplomanden sprach G. Horstmann, Ciba-Geigy, Basel, zum Thema «Unser Ein-

Weiterbildungskurs

Maschenwaren – Grundlagen

Die STF führt am 6./7. und 20./21. November 1996 einen 2 x 2-tägigen Kurs über die Grundlagen der Maschenwaren-Herstellung, der Maschenbindungstechnik und Maschenwarekunde durch. Der Kurs gibt eine Einführung in den Werdegang der Maschenwaren vom Faden bis zum konfektionierten Artikel (mit Vorführung der verschiedenen Techniken) und vermittelt Kenntnisse über Aufbau, Eigenschaften, Anwendungsbereiche und wichtige Kenndaten von Einfaden- und Ketten-Maschenwaren.



G. Horstmann, Ciba-Geigy bei seinem Vortrag

stieg in die Textilwirtschaft – Chancen oder Risiken?». In seiner lebendigen und teilweise satirischen Rede warnte Horstmann davor, dass unsere Textilbetriebe in wenigen Jahren nur noch als Museen zu besichtigen seien. Es müsse wieder versucht werden, in die Lieferkette der Bekleidungsindustrie einzudringen und mehr Gehalt in die Textilprodukte zu bringen. Zur Festigung der Textilien Kette sei eine Kommunikation über Grenzen hinweg erforderlich. Darin sieht Horstmann eine Chance für junge Absolventen. RS

Dieser Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Wirkeri-/Strickerei-Betrieben, von Grossverteilern sowie aus dem Gross- und Detailhandel, die in den Bereichen Einkauf, Verkauf, Disposition, Logistik, Qualitätskontrolle und ähnliches tätig sind. Aber auch Personen aus Spinnerei-, Zwirnerei-, Veredlungs- und Konfektionsbetrieben, welche mit Maschenwaren-Herstellern zusammenarbeiten, werden mit diesem Kurs angesprochen.

Informationen bei:

STF, 9630 Wattwil, Tel. 071/988 26 61, Fax 071/988 65 93, erhältlich.